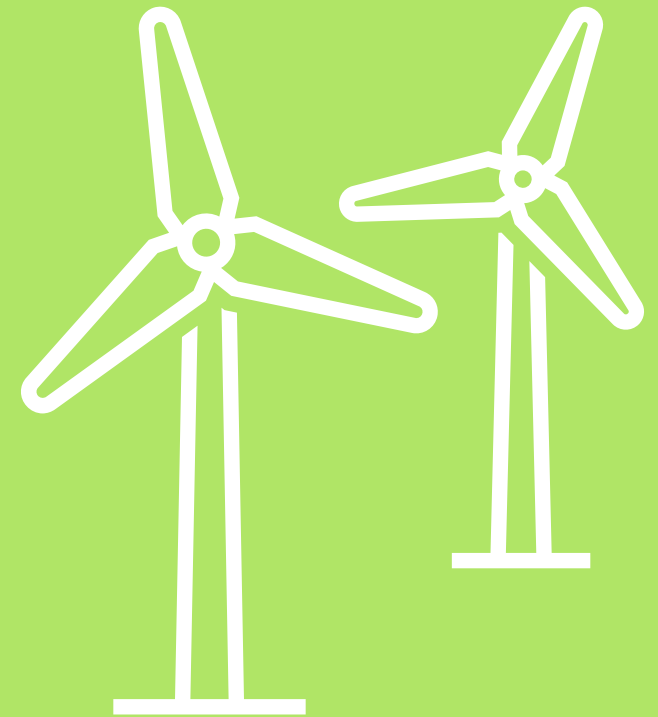


Einstellung zur Windkraft



April 2026

marketagent.

Inhaltsverzeichnis

Seite 3

Umfrage-Basics

Seite 9

Erneuerbare Energien in Oberösterreich

Seite 18

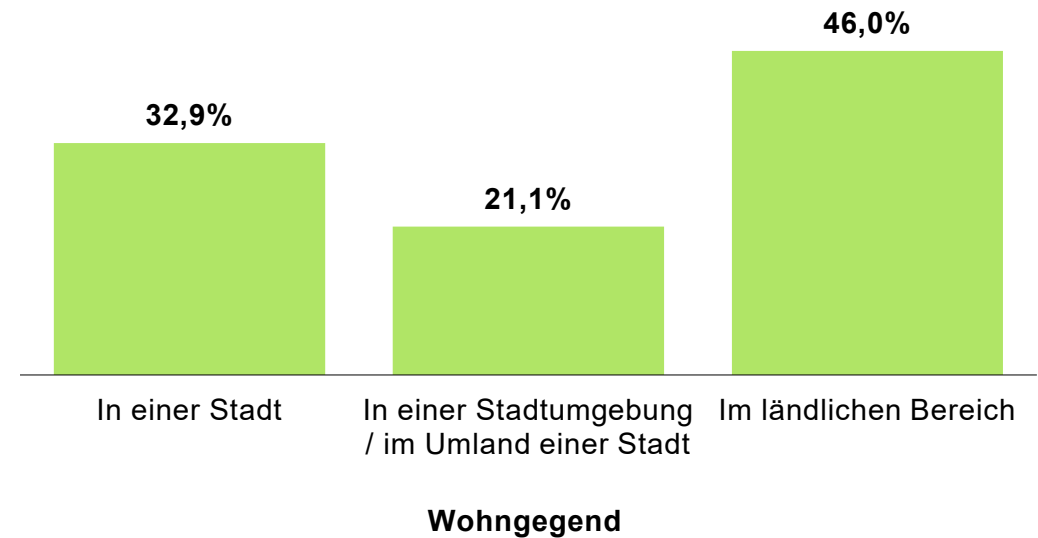
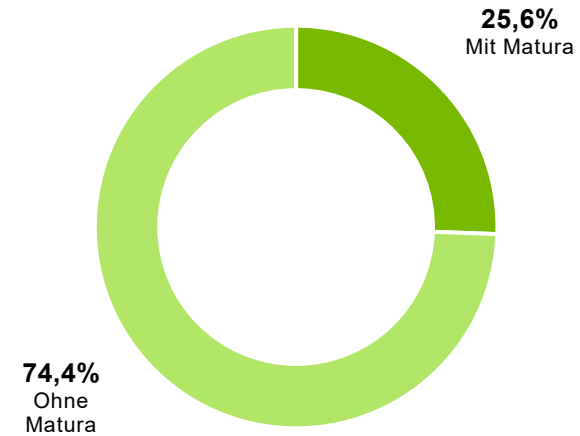
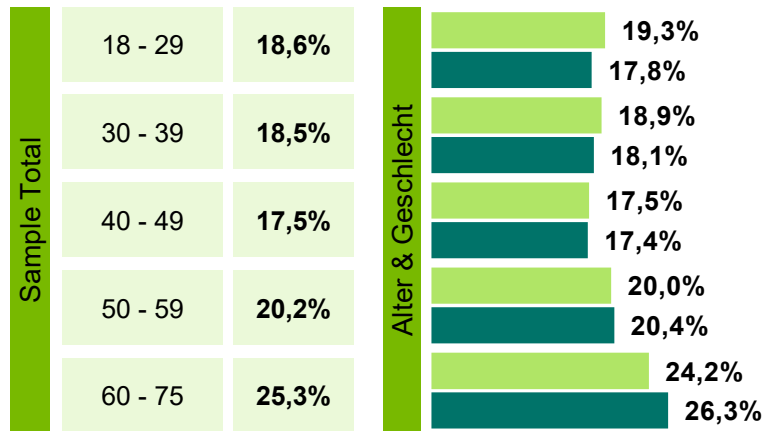
Windräder in Oberösterreich

Umfrage-Basics

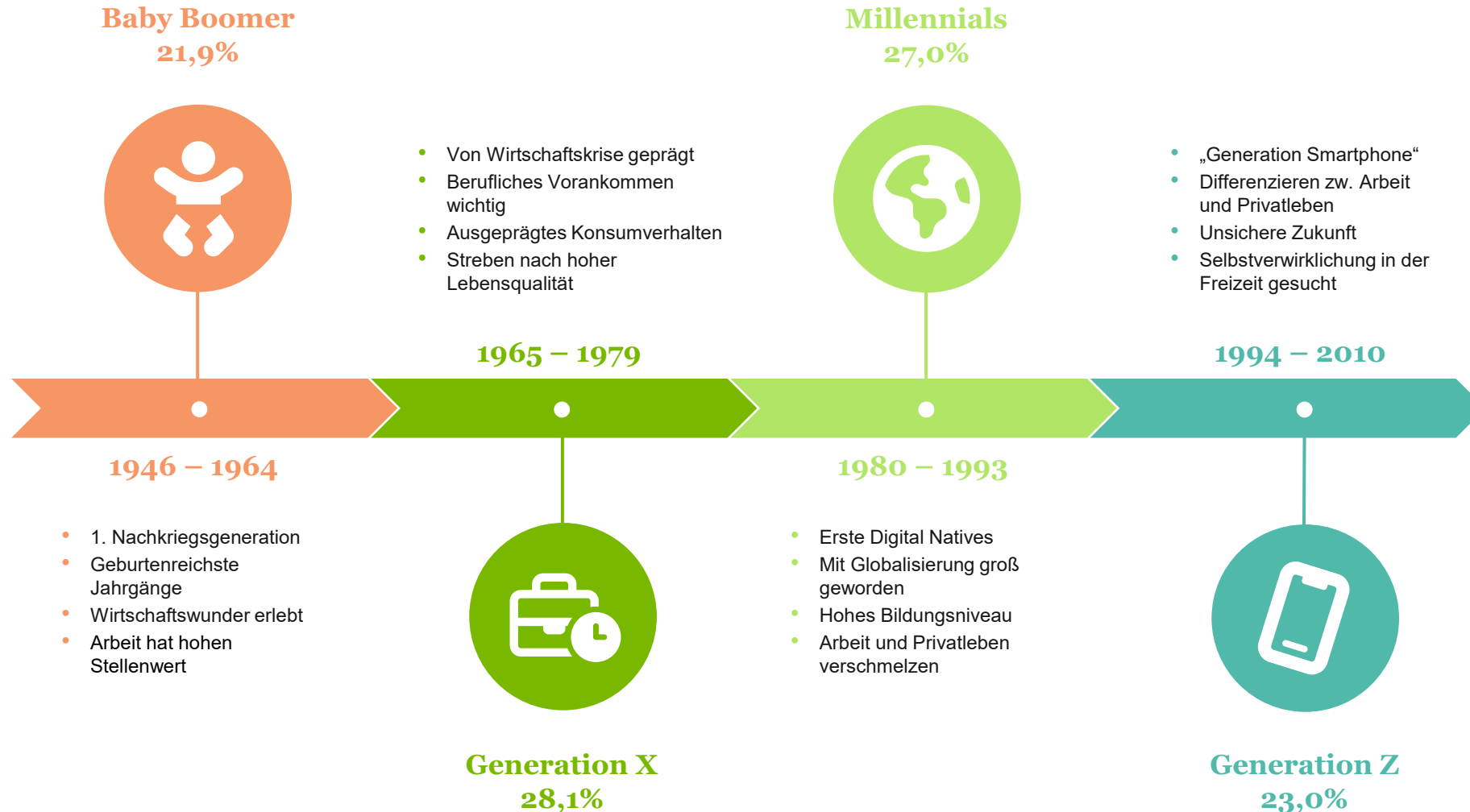
Auftraggeber	Interessengemeinschaft Windkraft Österreich - IGW Austrian Windenergy Association
Methode	CAWI Marketagent Online Access Panel
Sample-Größe	n = 520 Netto-Interviews
Kernzielgruppe	Oberösterreicher*innen im Alter von 18 bis 75 Jahren Inzidenz: 100%
Quotensteuerung	Sample repräsentativ für die oberösterreichische Bevölkerung Random Selection gewichtet
Feldzeit	17.04.2026 - 22.04.2026
Studienumfang	22 Fragen
Mobile Teilnahme	68,5%
Daten-Cleaning	22 Respondent*innen

Zusammensetzung des Samples | n = 520

♂ 50,5% ♀ 49,5%



Generationen im Überblick | n = 520



Familien-/ Wohnsituation | n = 520



Quick-Reader

- Nahezu 90% der oberösterreichischen Befragten denken, dass die Industrie in Oberösterreich sehr bzw. eher stark* von Importen aus dem Ausland abhängig ist.
- 83,7% sind zumindest eher dafür*, dass die Politik in Oberösterreich Maßnahmen setzt, die die Unabhängigkeit von ausländischen Energieimporten vorantreiben.
- Ebenfalls nahezu 90% sind zumindest eher dafür*, dass erneuerbare Energie in Oberösterreich ausgebaut werden sollte.
- Bevorzugte Kraftwerke für die zukünftige Stromversorgung sind Sonnenkraftwerke (80,1% insgesamt), allen voran auf Hausdächern und Parkplätzen (71,6%), gefolgt von Windkraftwerken (63,1%) und Biomasse/Biogaskraftwerke (52,3%). Hohen Zuspruch erhalten auch Wasserkraftwerke insgesamt (62,2%), wobei sich 46,2% für kleine und 42,6% für große Anlagen aussprechen.
- Über drei Viertel stimmen zumindest eher zu (79,1%)*, dass der Ausbau von Windkraft in Oberösterreich wichtig ist, um unabhängiger von Energie-Importen zu werden.
- 57,2% stimmen zumindest eher zu*, dass der Strompreis durch den Ausbau der erneuerbaren Energien günstiger wird.
- Insgesamt ist die eigene Einstellung gegenüber Windenergie in Oberösterreich positiv (Mittelwert 7,4 auf einer 10-stufigen Skala von 1 – sehr dagegen bis 10 – sehr dafür). Über die Hälfte vergibt die Top-3 höchsten Werte (10,9,8: 56,2%).
- Über drei Viertel (77,1%) stimmen zumindest eher zu*, dass die Winterstromlücke in Oberösterreich durch den Ausbau von Windrädern geschlossen werden soll. Die Mehrheit der Befürworter ist zumindest eher der Meinung, dass Windräder in ihrer Region gebaut werden sollen (85,4%)*.

*Top-2-Box auf einer 4-stufigen Skala

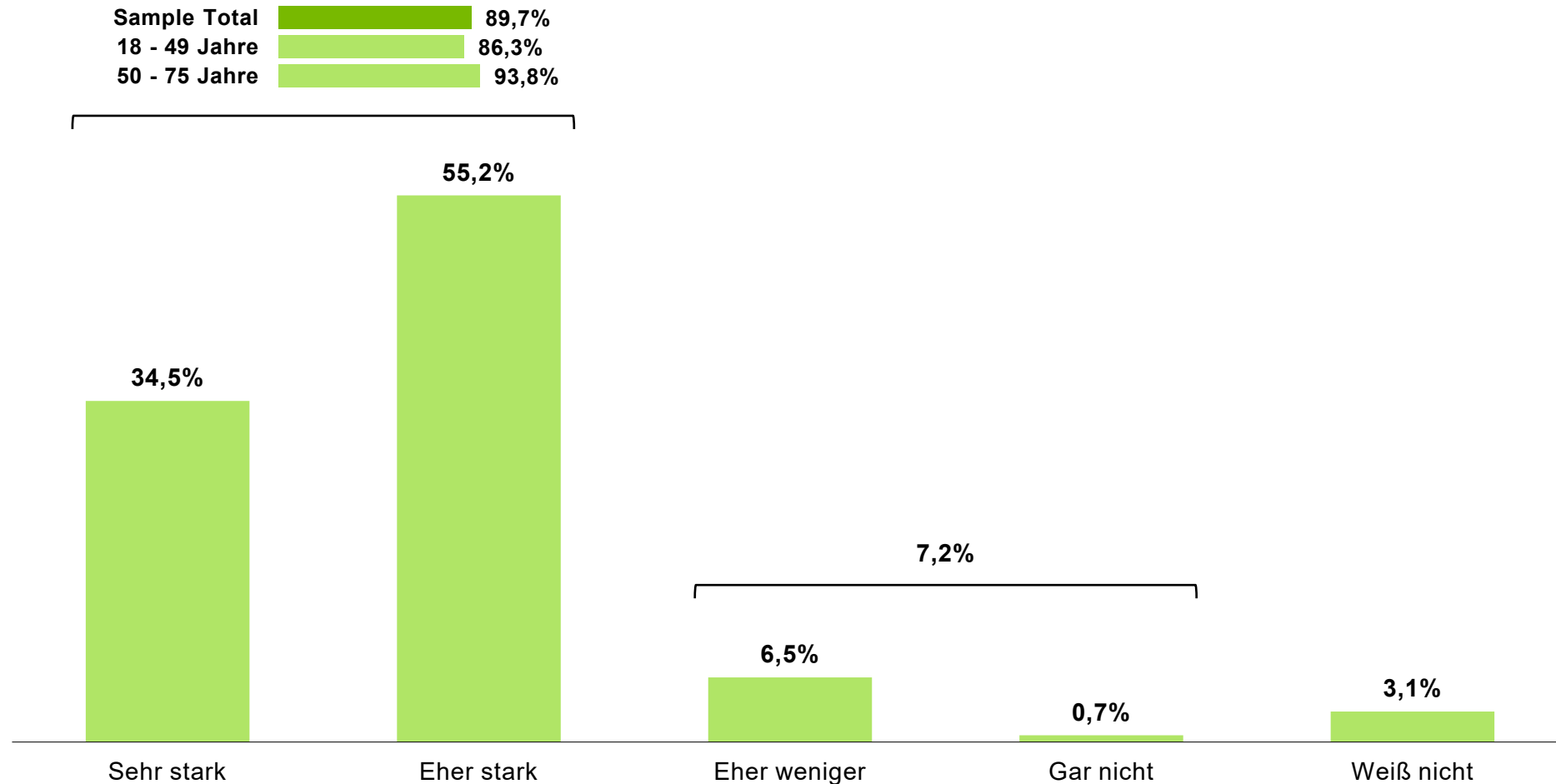
Quick-Reader

- 72,7% sind zumindest eher dafür*, dass bis 2030 75 Windräder in Oberösterreich gebaut werden, um den Strombedarf aus heimischen erneuerbaren Energien abzudecken.
- Als Voraussetzung für die Befürwortung des Baus von Windrädern in Oberösterreich, wird vor allem die regionale Nutzung des Stroms (48%) angegeben, gefolgt von der Berücksichtigung von Natur- und Landschaftsschutzmaßnahmen (34,9%) und der Nutzung bestehender Infrastruktur (34,6%).
- Knapp ein Viertel (24,6%) gibt an, dass ihnen der Ausbau der Windenergie in Oberösterreich (eher) Sorgen bereitet*. Konkret werden „politische Blockade des Ausbaus“ (17,2%), aber auch „Sorge um das Landschaftsbild“ (16,3%) sowie um den „Natur-/ Artenschutz“ (15,9%) genannt.

*Top-2-Box auf einer 4-stufigen Skala

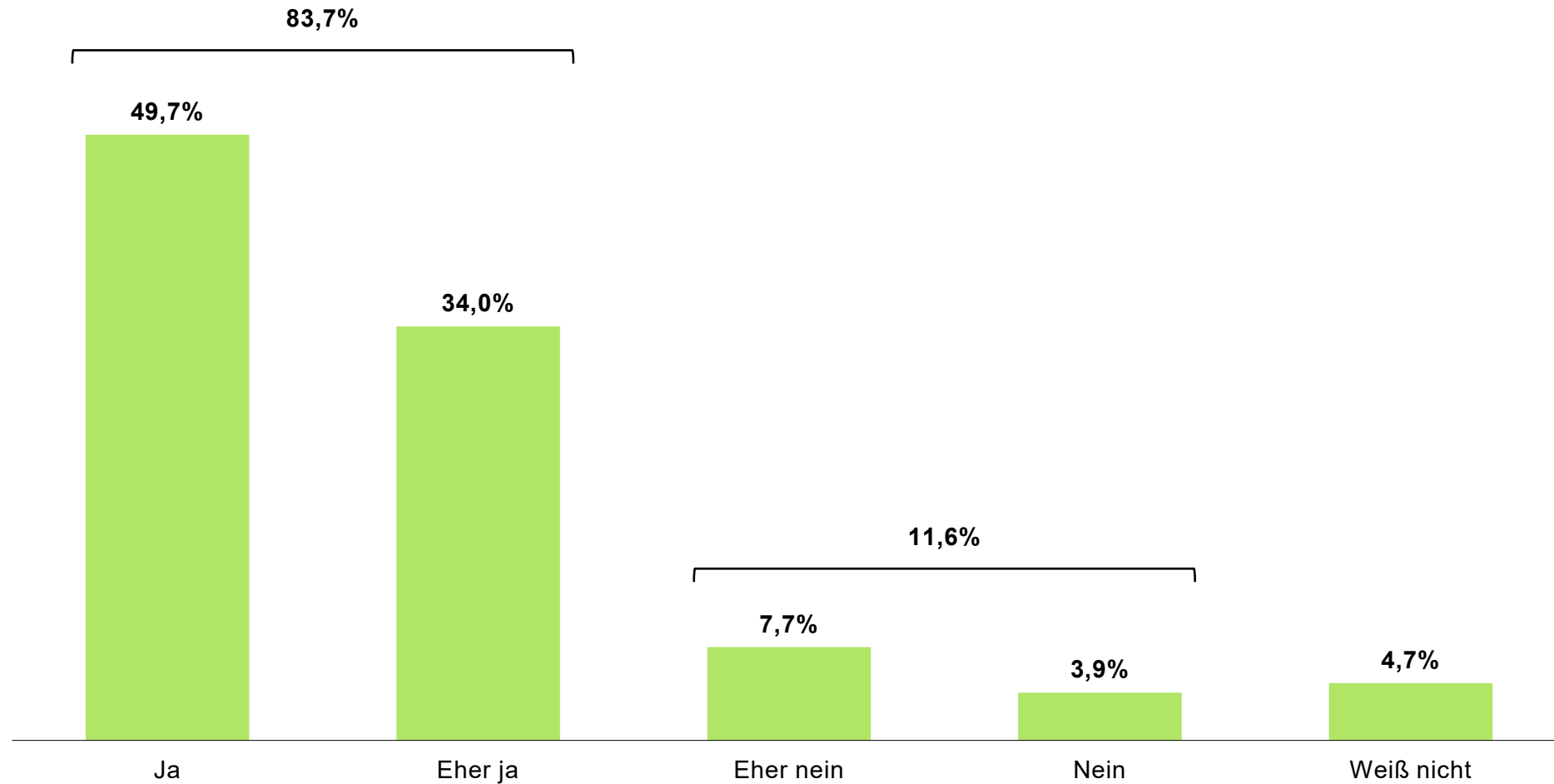
Erneuerbare Energien in Oberösterreich

Wahrgenommene Importabhängigkeit der oberösterreichischen Industrie



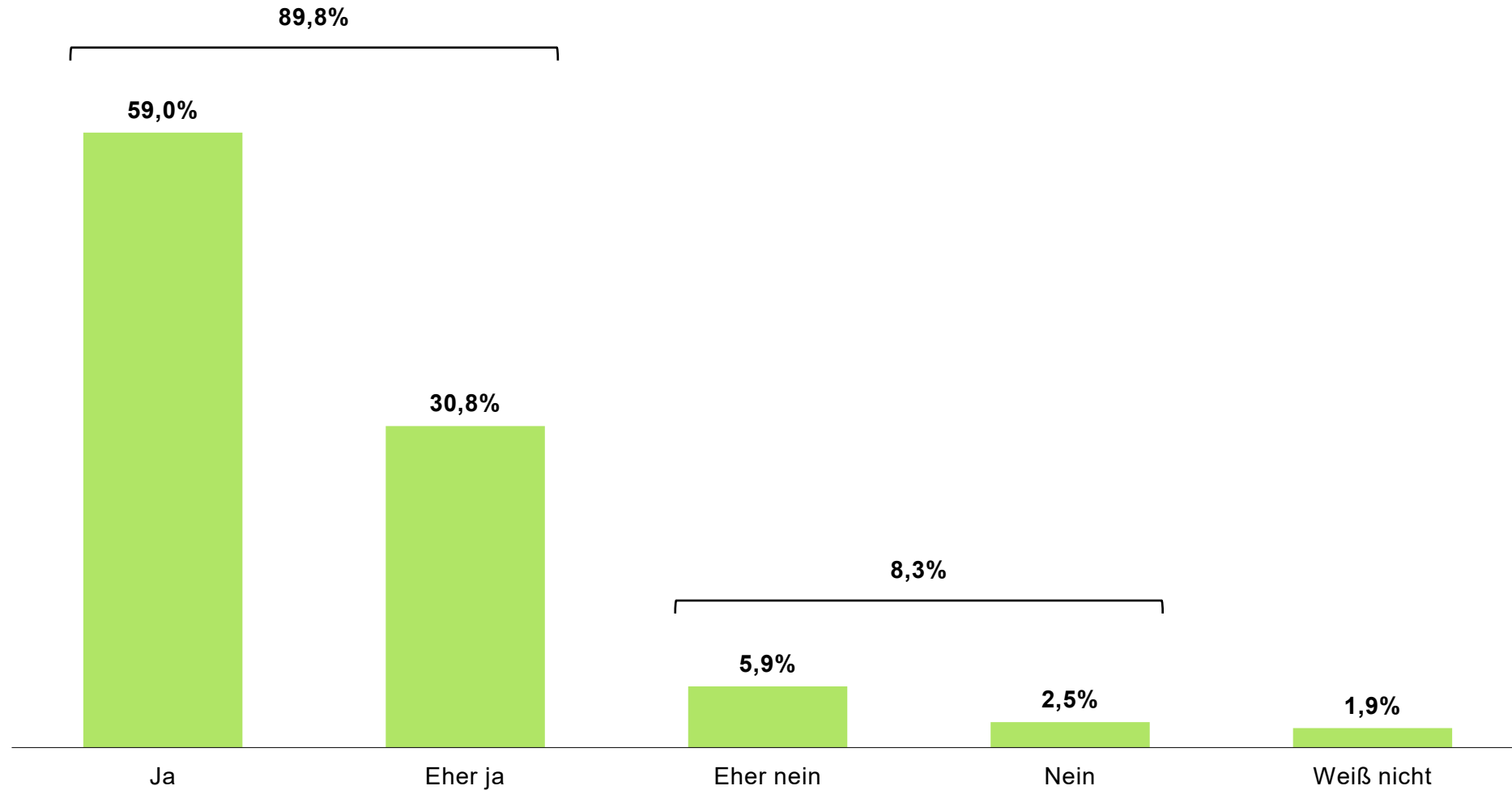
7. [...] Wie stark ist die Industrie in Oberösterreich (z.B. Stahl- und Chemieindustrie, Maschinenbau) Ihrer Meinung nach von Importen aus dem Ausland (z.B. Gas, Erdöl) abhängig? || n=520 || MW 1,7 (Skala von "1 = Sehr stark" bis "4 = Gar nicht")

Wunsch nach politischen Maßnahmen für mehr Energieunabhängigkeit



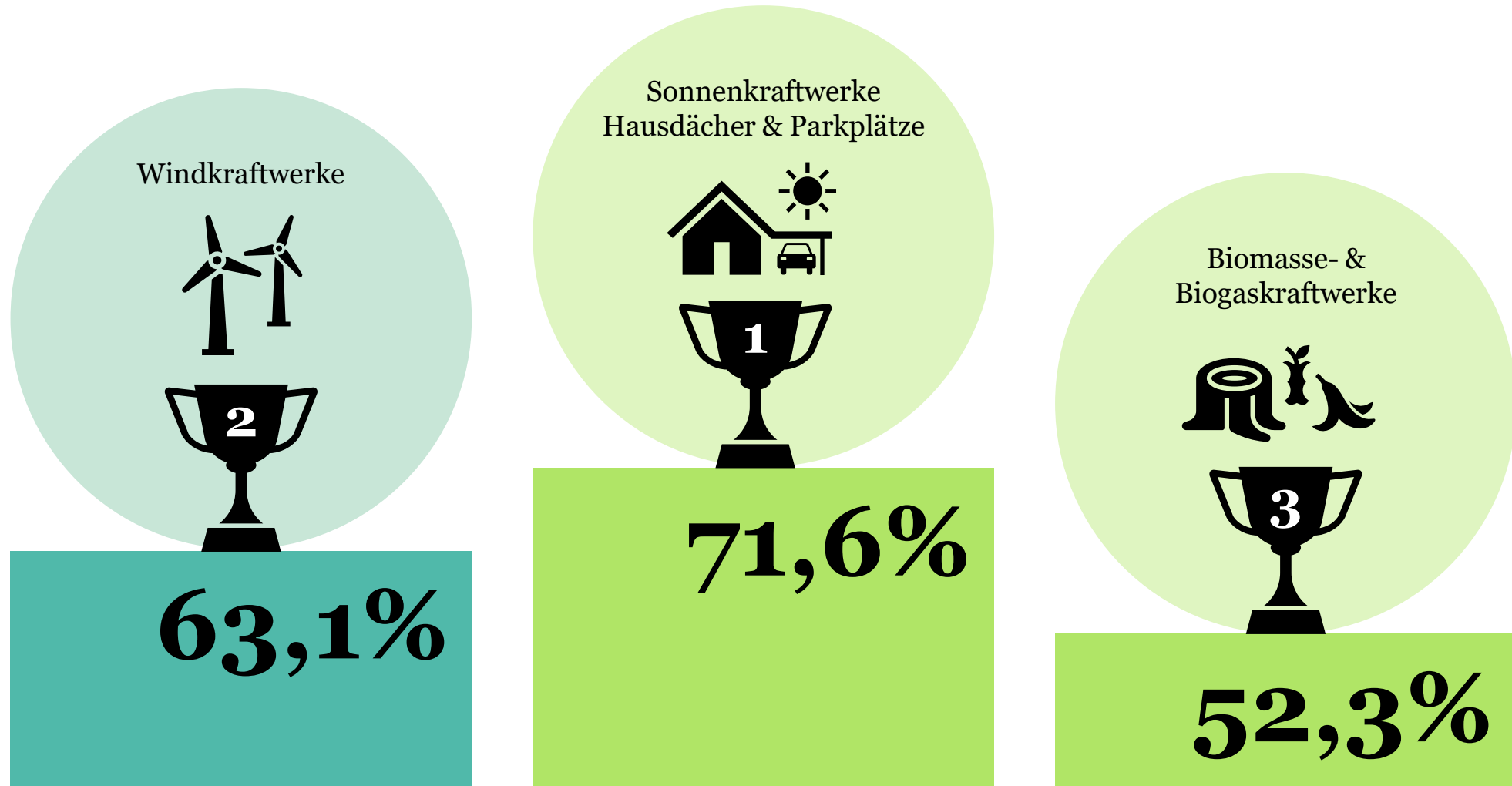
8. Soll die Politik in Oberösterreich aus Ihrer Sicht Maßnahmen setzen, um die Unabhängigkeit von ausländischen Energieimporten stärker aktiv voranzutreiben? || n=520 || MW 1,6 (Skala von "1 = Ja" bis "4 = Nein")

Zustimmung zum Ausbau erneuerbarer Energien in Oberösterreich



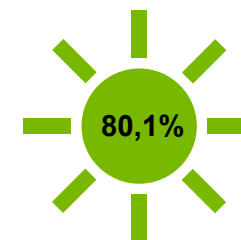
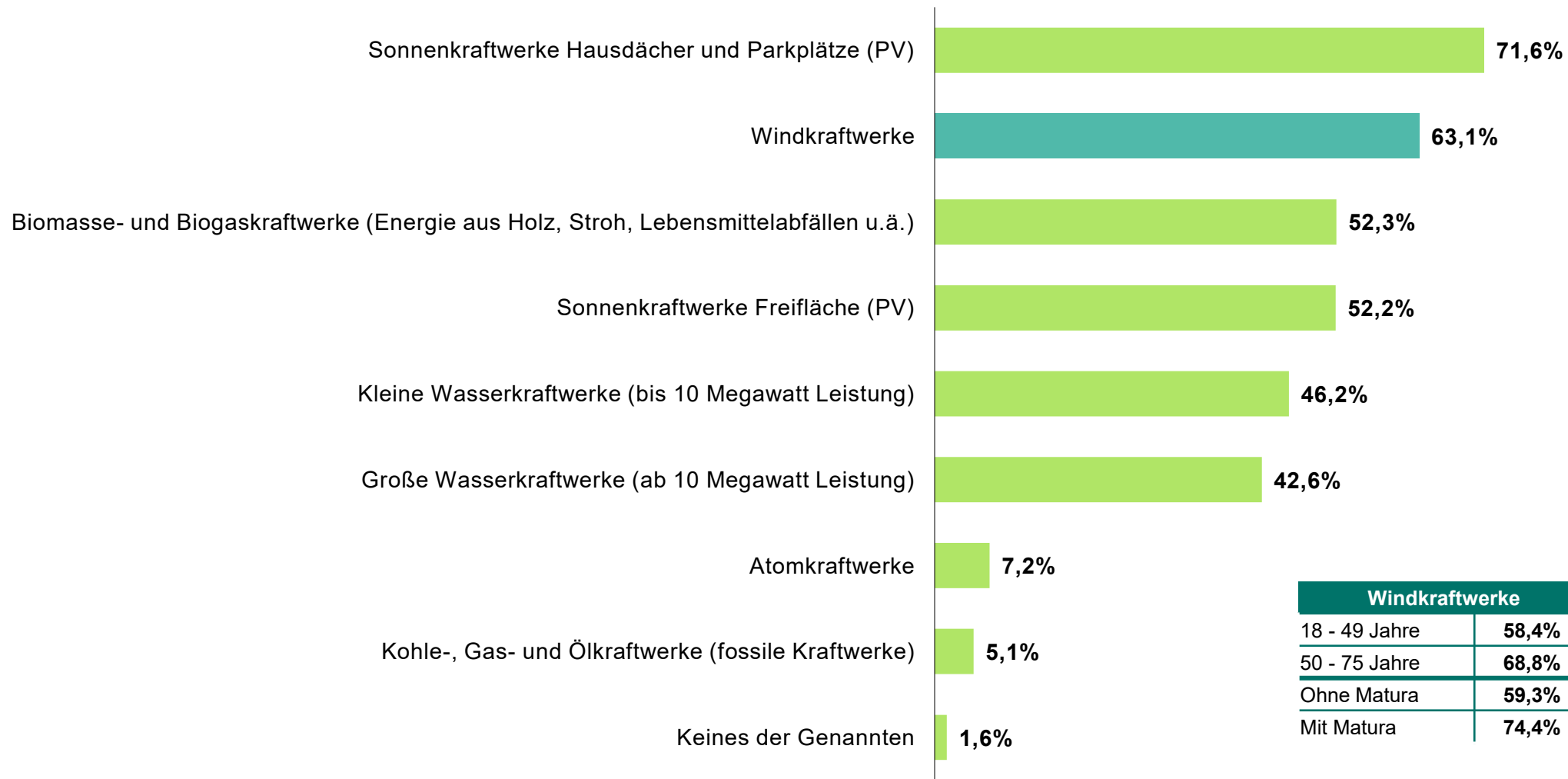
9. [...] Sollen die erneuerbaren Energien (Sonne, Wind, Wasser und Biomasse) in Oberösterreich Ihrer Meinung nach ausgebaut werden? || n=520 ||
MW 1,5 (Skala von "1 = Ja" bis "4 = Nein")

Bevorzugte Kraftwerke für die zukünftige Stromversorgung



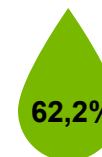
10. [...] Welche Kraftwerke sollten Ihrer Meinung nach in Oberösterreich in Zukunft gebaut werden, um die Stromversorgung zu sichern und den Strompreis zu stabilisieren? || n=520 || Mehrfach-Nennung möglich

Bevorzugte Kraftwerke für die zukünftige Stromversorgung



80,1%

Sonnenkraftwerke
gesamt



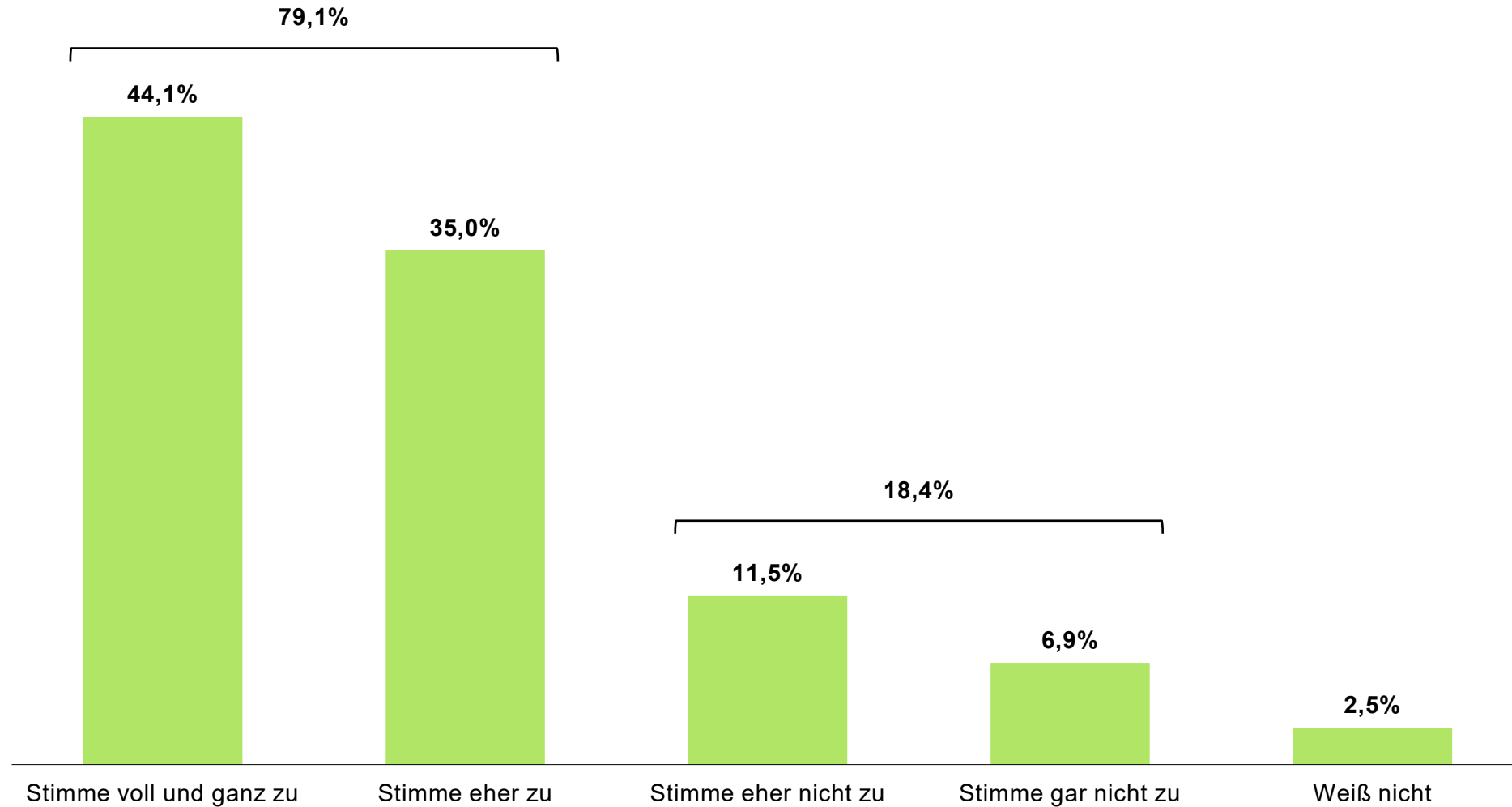
62,2%

Wasserkraftwerke
gesamt

Windkraftwerke	
18 - 49 Jahre	58,4%
50 - 75 Jahre	68,8%
Ohne Matura	59,3%
Mit Matura	74,4%

Zustimmung zur Aussage:

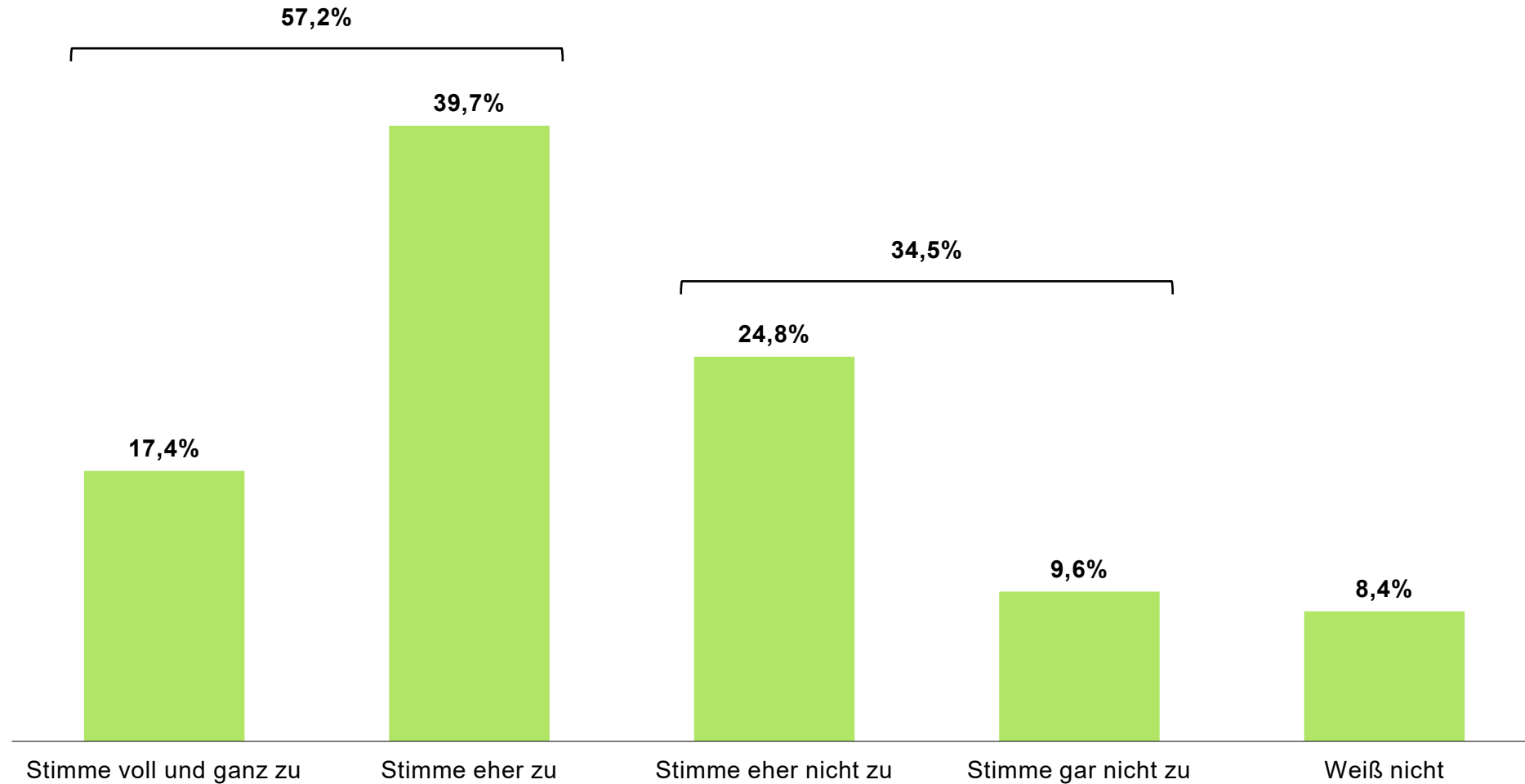
"Der Ausbau der Windkraft in Oberösterreich ist wichtig, um uns unabhängiger von Energie-Importen zu machen."



11. Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: "Der Ausbau der Windkraft in Oberösterreich ist wichtig, um uns unabhängiger von Energie-Importen zu machen."? || n=520 || MW 1,8 (Skala von "1 = Stimme voll und ganz zu" bis "4 = Stimme gar nicht zu")

Zustimmung zur Aussage:

"Der Strompreis wird durch den Ausbau der erneuerbaren Energien günstiger."

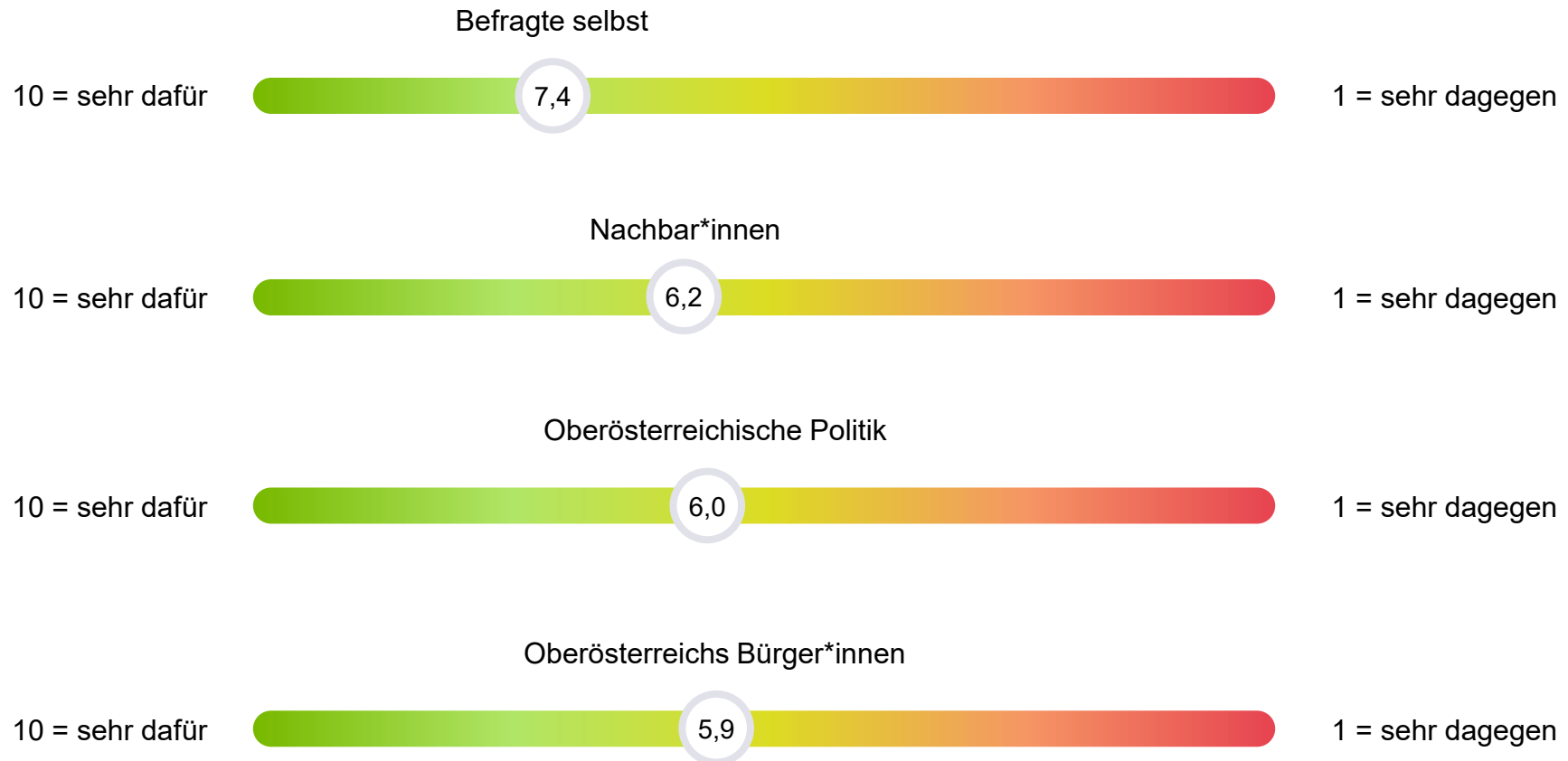


12. Inwieweit stimmen Sie dieser Aussage zu: "Der Strompreis wird durch den Ausbau der erneuerbaren Energien günstiger.?" || n=520 || MW 2,3 (Skala von "1 = Stimme voll und ganz zu" bis "4 = Stimme gar nicht zu")

Windräder in Oberösterreich

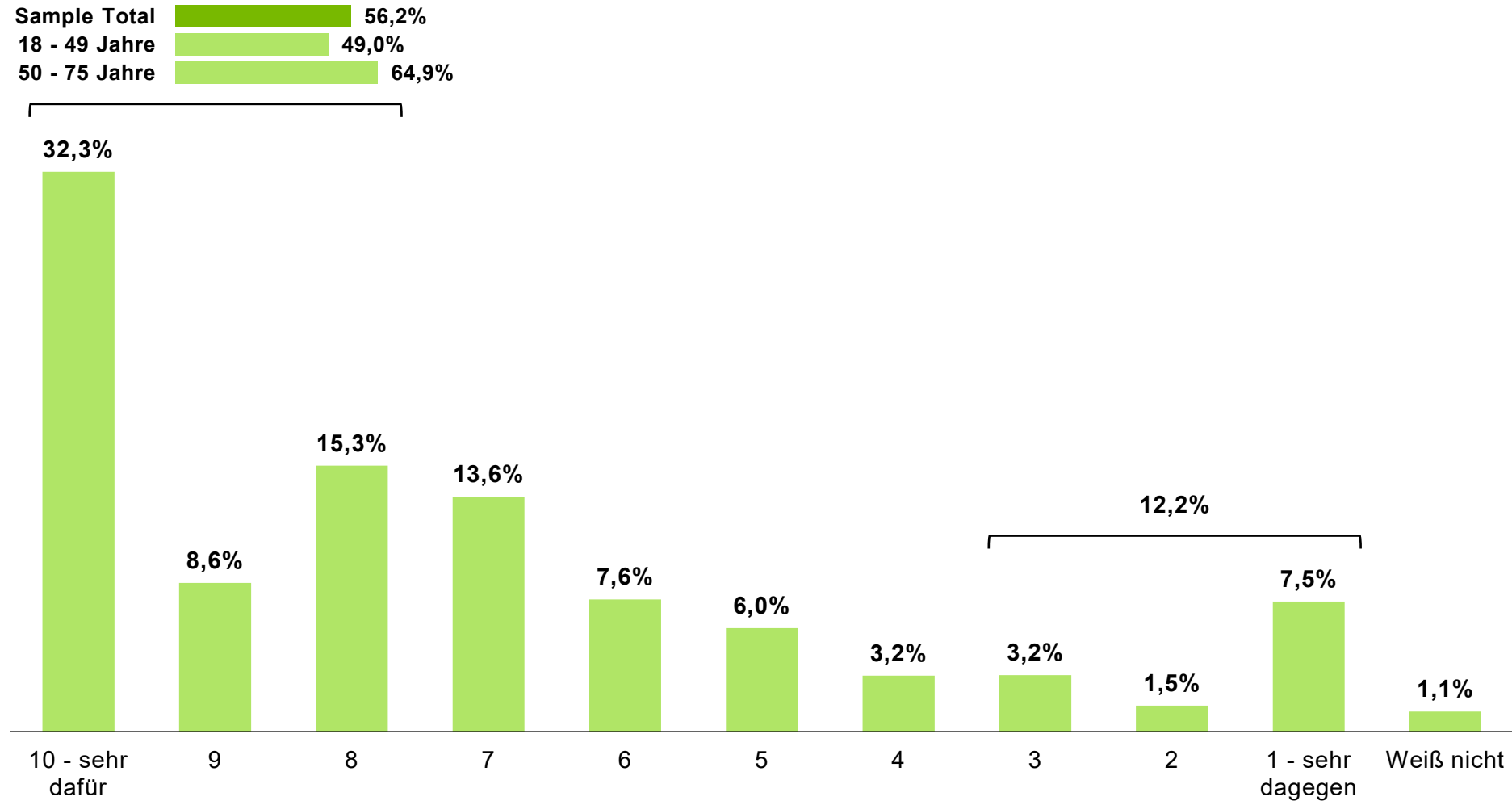
Haltung zur Windenergie in Oberösterreich

Mittelwerte



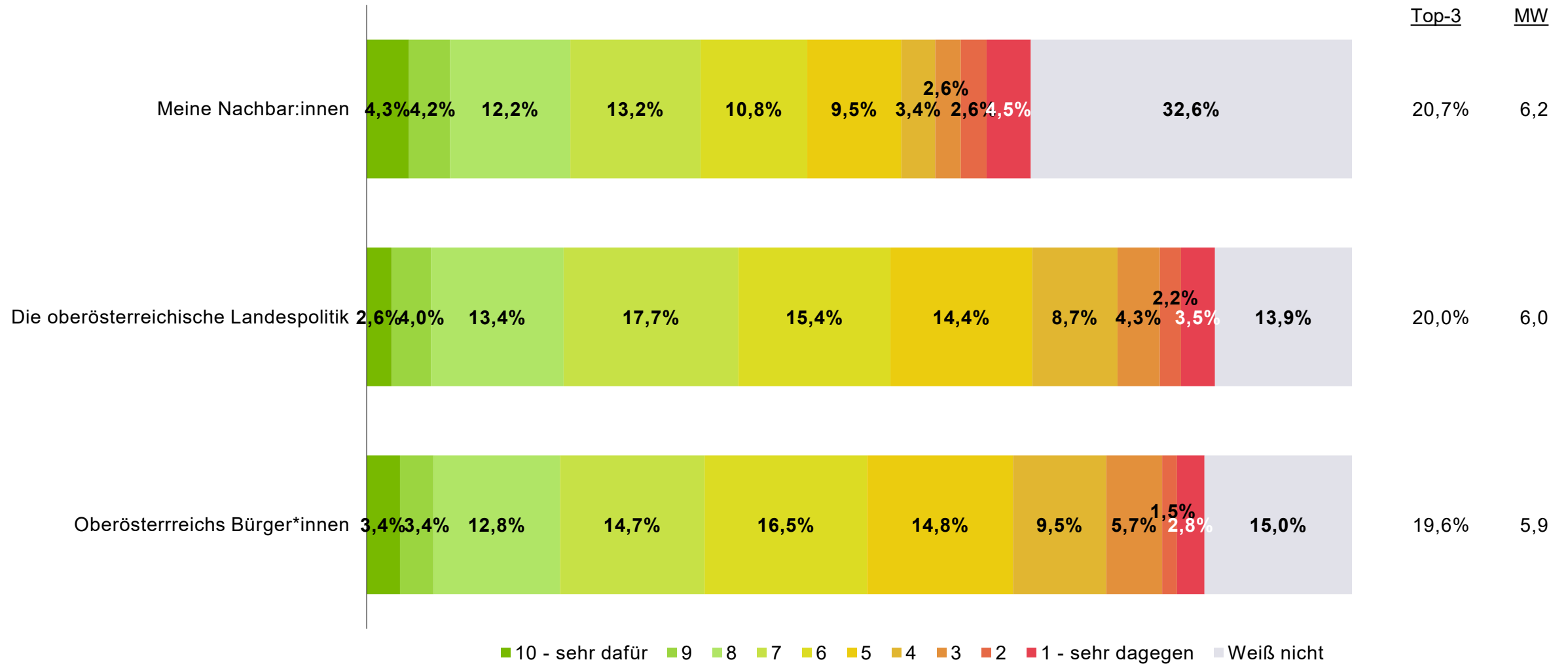
13. [...] Wie denken Sie grundsätzlich über Windenergie (Windräder) in Oberösterreich? [...] || 14. Wie stehen folgende Personen(-Gruppen) Ihrer Einschätzung nach zur Windenergie (Windrädern) in Oberösterreich? [...] || n=520 || Skala von "10 = 10 - sehr dafür" bis "1 = 1 - sehr dagegen")

Eigene Einstellung zur Windenergie in Oberösterreich



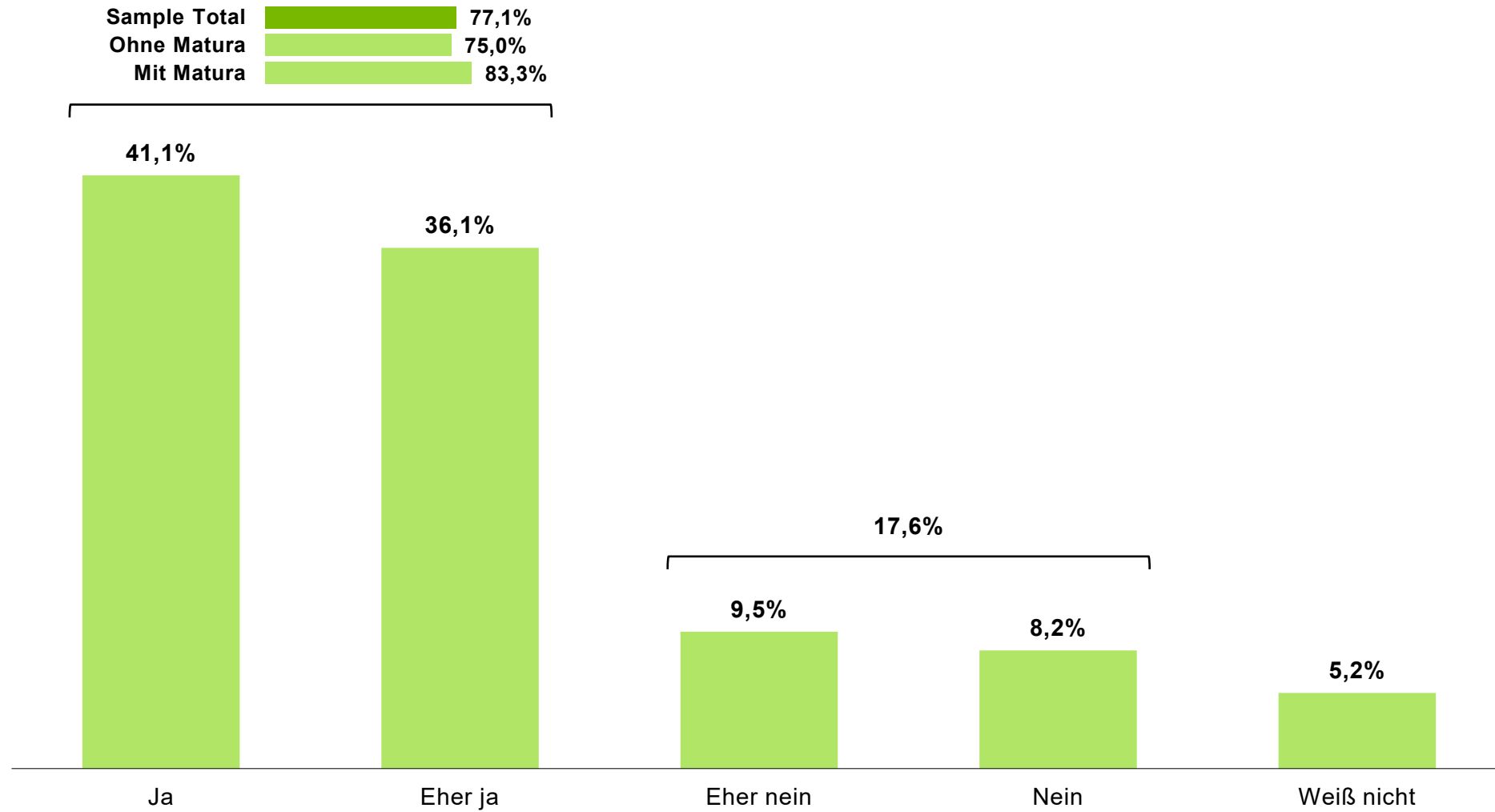
13. [...] Wie denken Sie grundsätzlich über Windenergie (Windräder) in Oberösterreich? [...] || n=520 || MW 7,4 (Skala von "10 = 10 - sehr dafür" bis "1 = 1 - sehr dagegen")

Eingeschätzte Einstellung anderer zur Windenergie



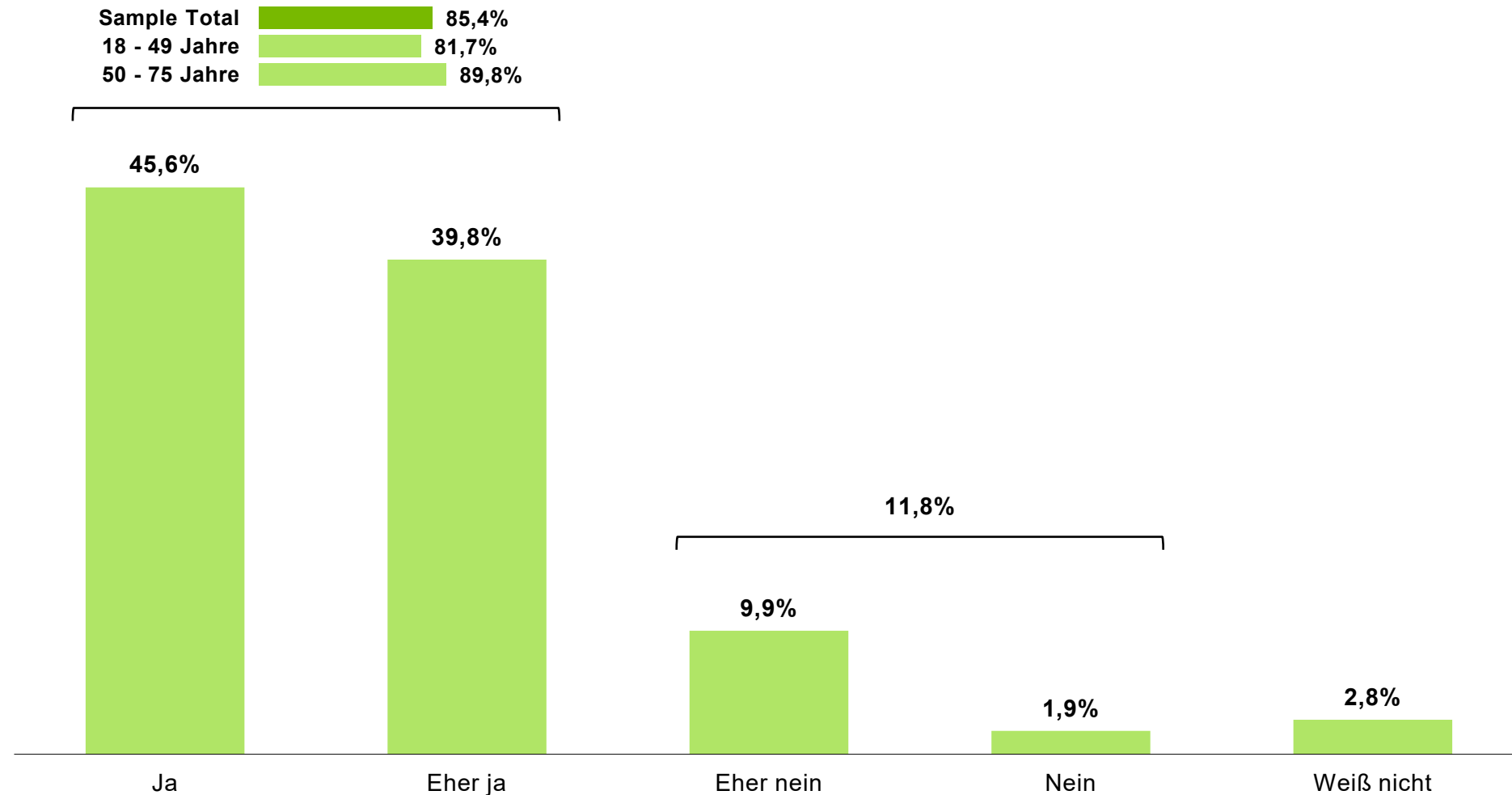
14. Wie stehen folgende Personen(-Gruppen) Ihrer Einschätzung nach zur Windenergie (Windrädern) in Oberösterreich? [...] || n=520

Befürwortung von Windrädern zur Schließung der Winterstromlücke



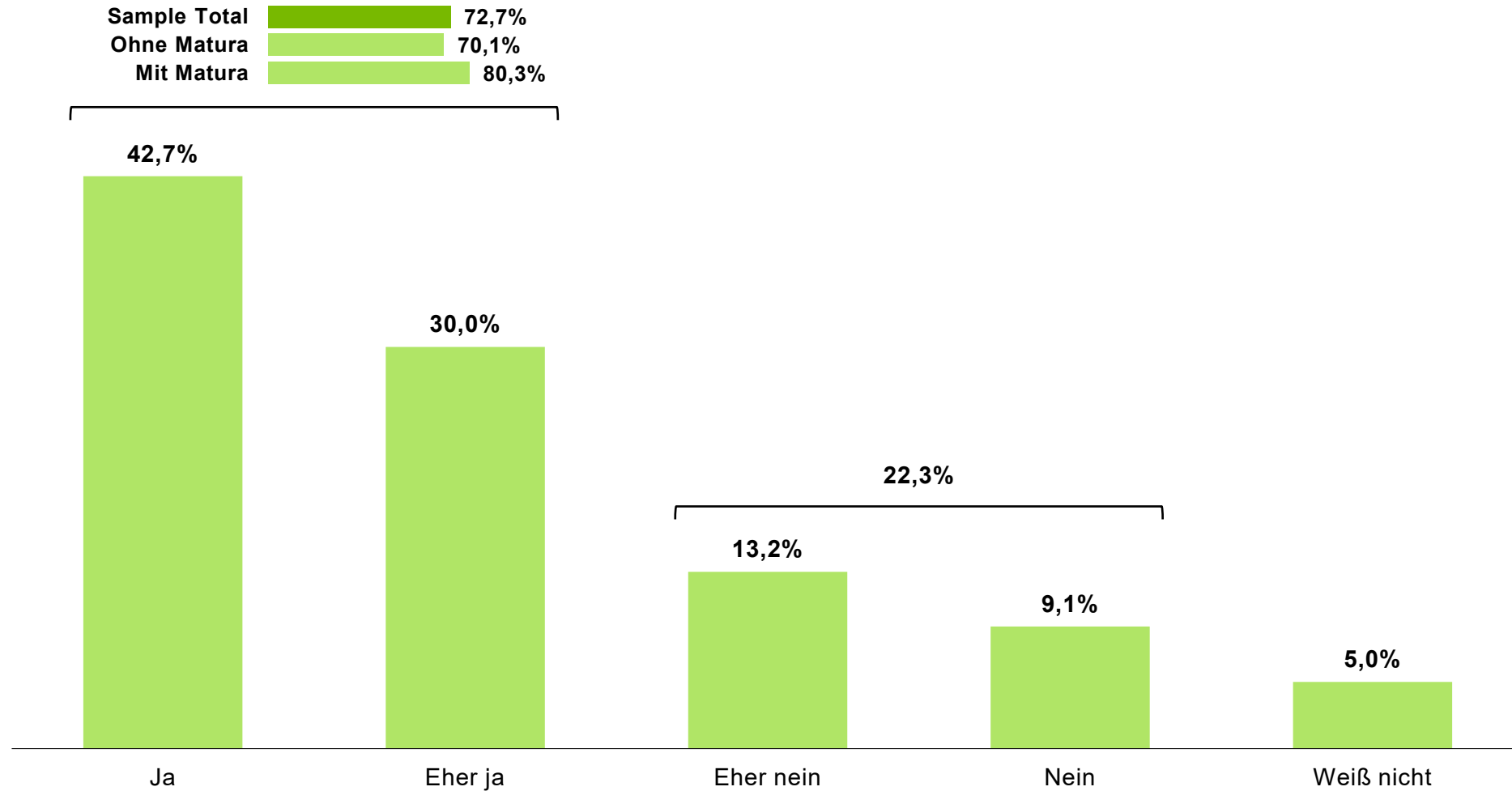
15. [...] Sollen Ihrer Meinung nach in Oberösterreich Windräder errichtet werden, damit die oberösterreichische Winterstromlücke mit regionalem Windstrom geschlossen werden kann? || n=520 || MW 1,8 (Skala von "1 = Ja" bis "4 = Nein")

Befürwortung von Windrädern in der eigenen Region



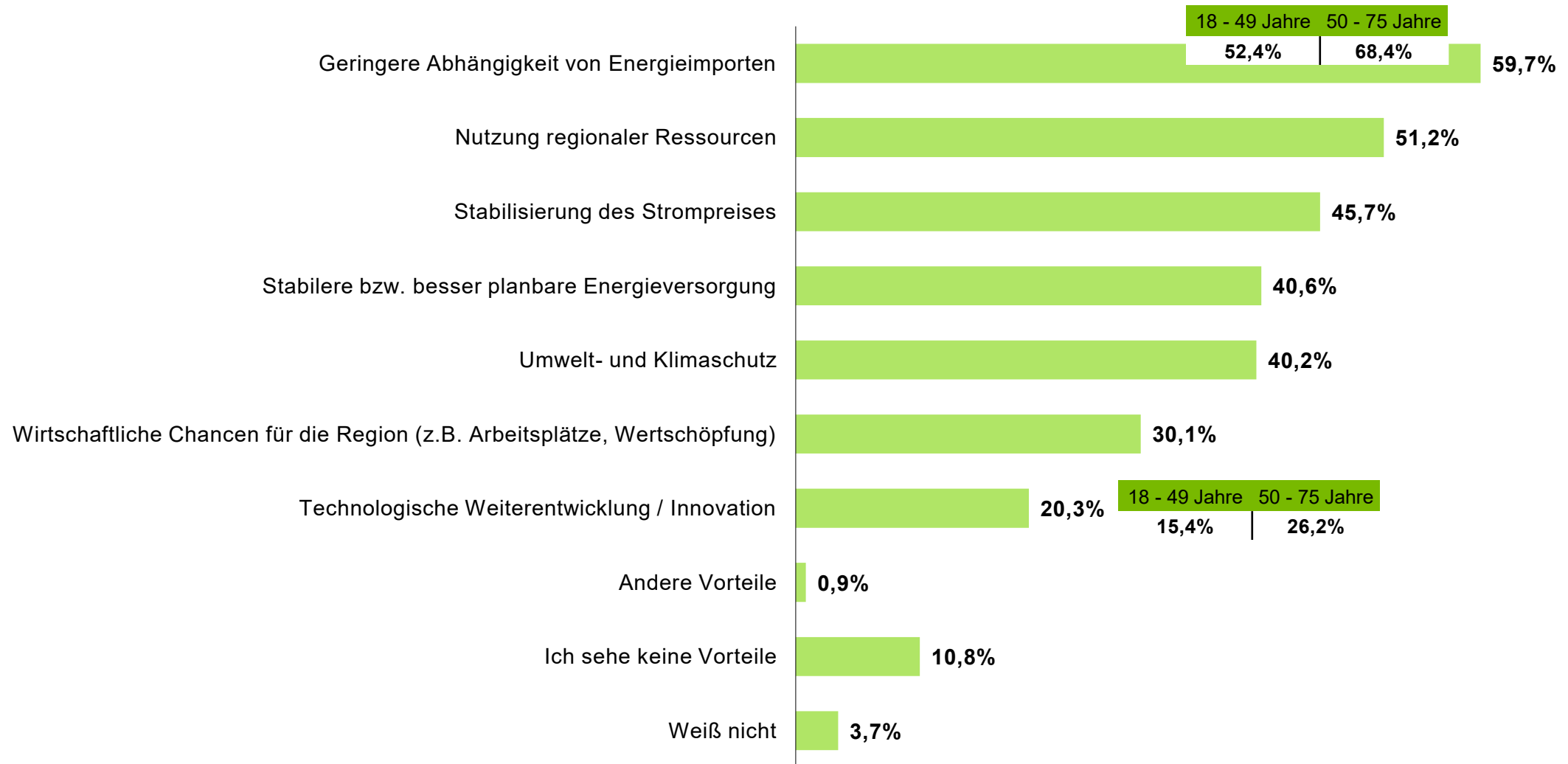
16. Sollen Ihrer Meinung nach in Ihrer Region Windräder gebaut werden, damit die oberösterreichische Winterstromlücke mit regionalem Windstrom geschlossen werden kann? || Basis: Sind (eher) für Windräder in Oberösterreich || n=401 || MW 1,7 (Skala von "1 = Ja" bis "4 = Nein")

Befürwortung von 75 Windrädern bis 2030 in Oberösterreich

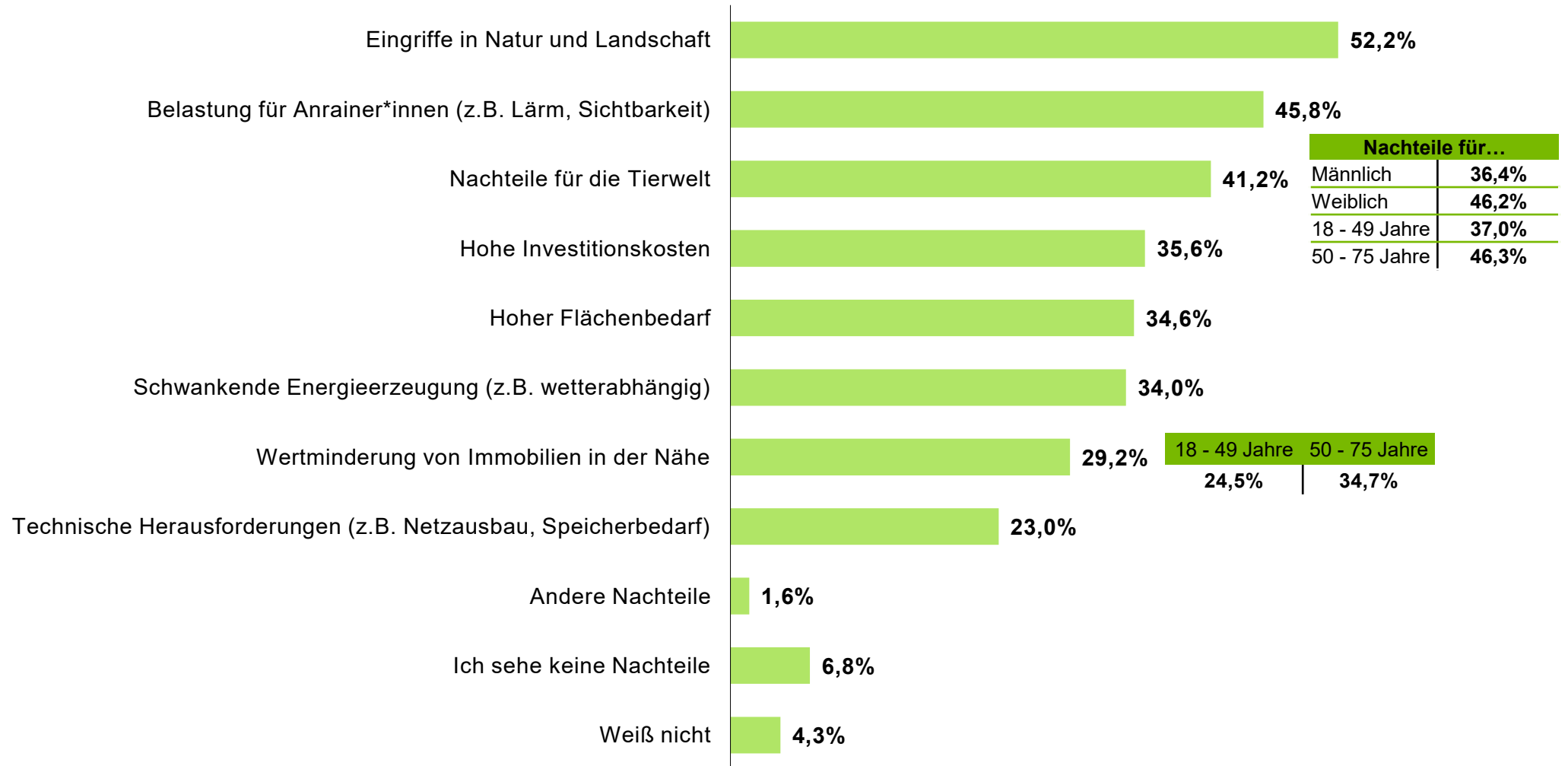


17. [...] Sollen in Oberösterreich bis 2030 75 Windräder errichtet werden, damit Österreich seinen Strombedarf aus heimischen erneuerbaren Energien abdecken kann? || n=520 || MW 1,9 (Skala von "1 = Ja" bis "4 = Nein")

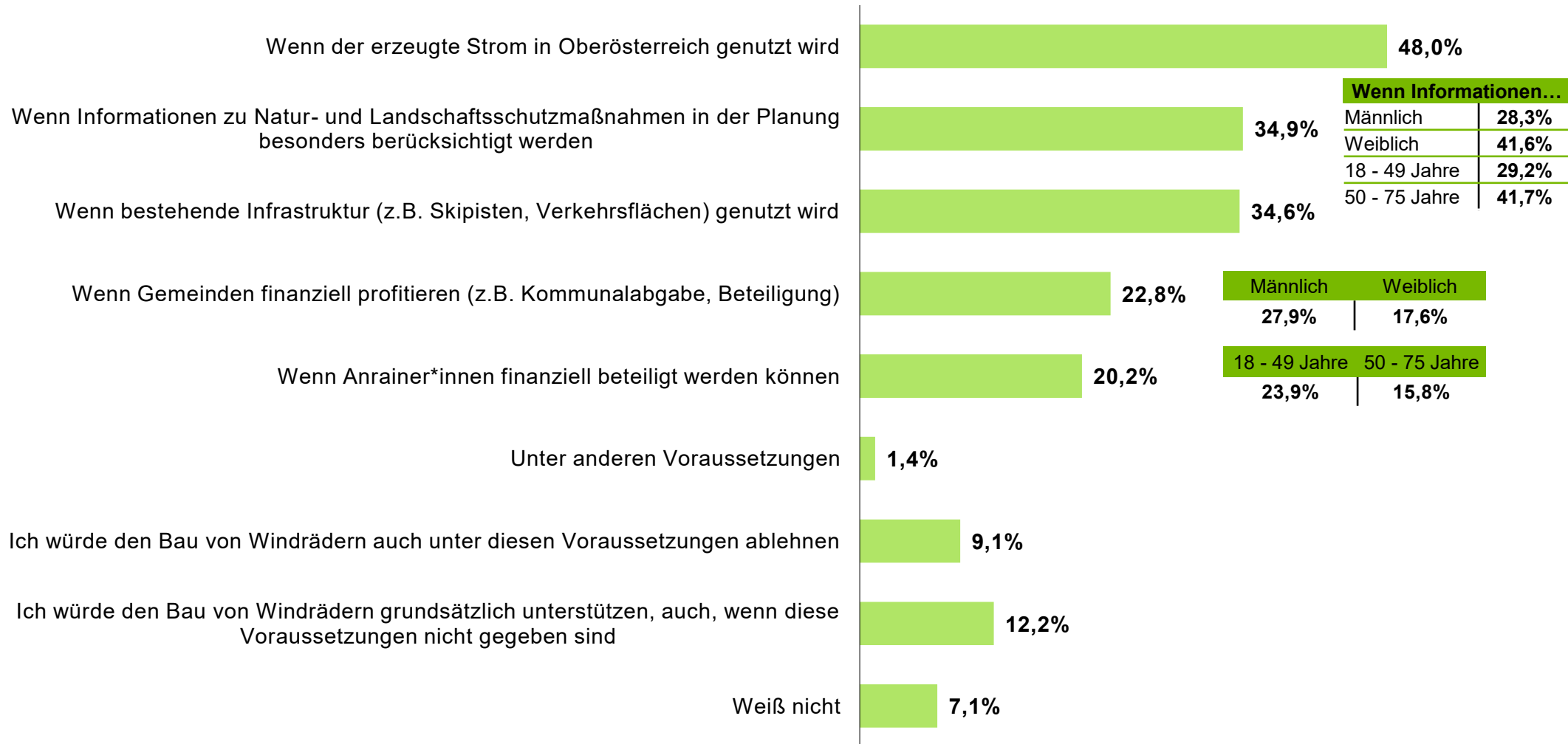
Vorteile des Windkraftausbaus



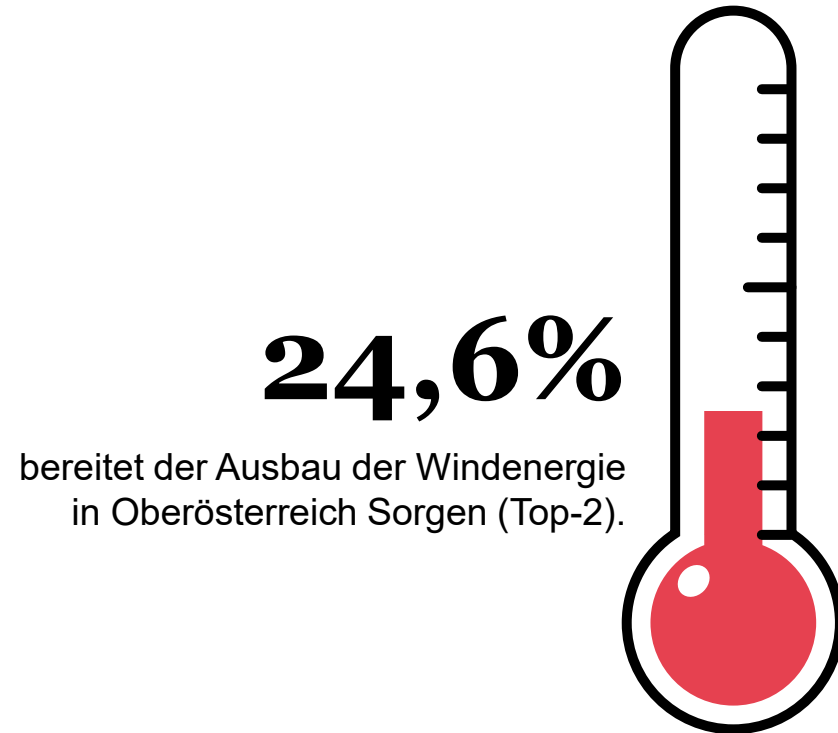
Nachteile des Windkraftausbaus



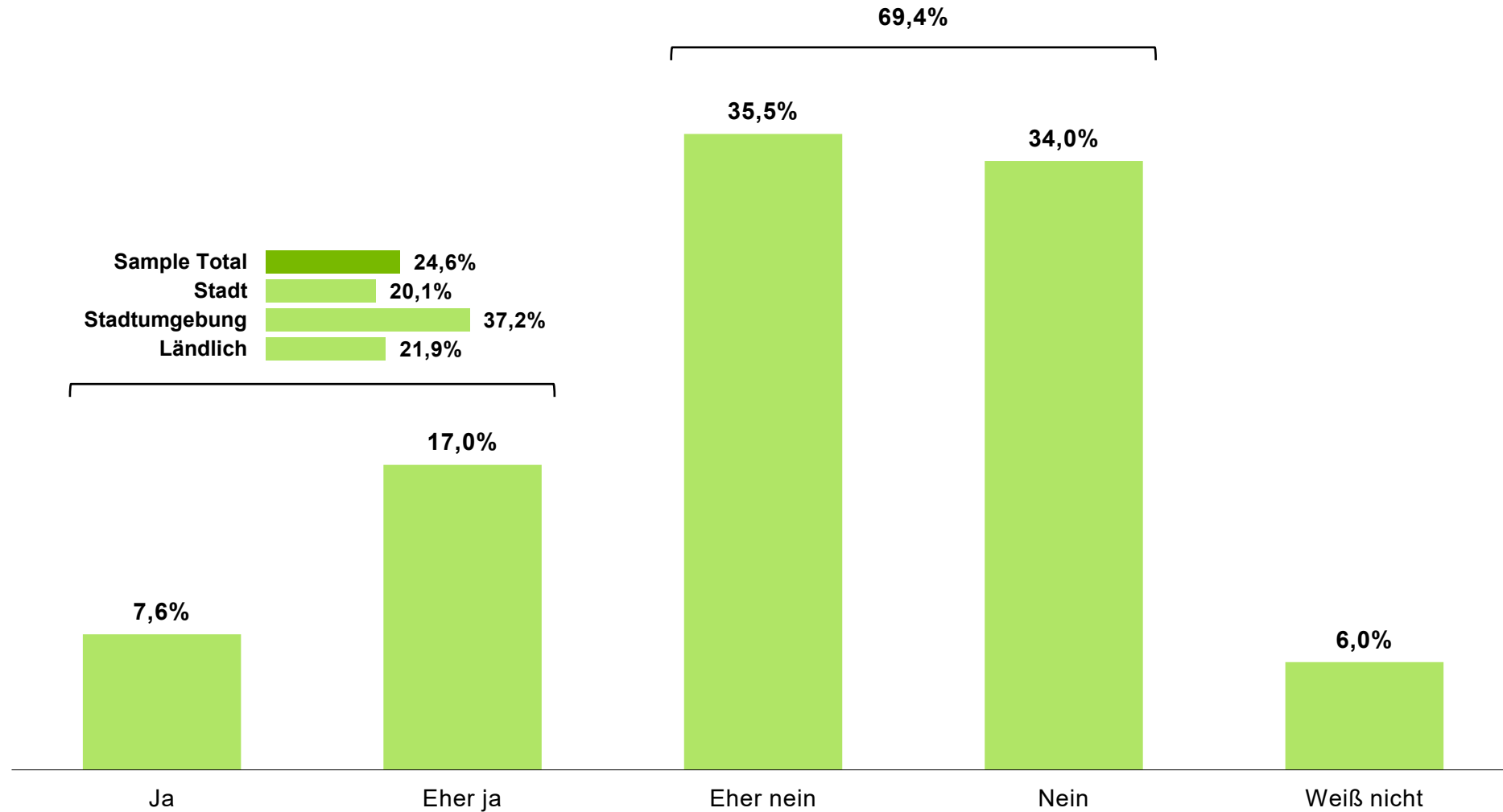
Bedingungen für Unterstützung von Windrädern



Sorgen bezüglich Ausbaus der Windenergie in OÖ



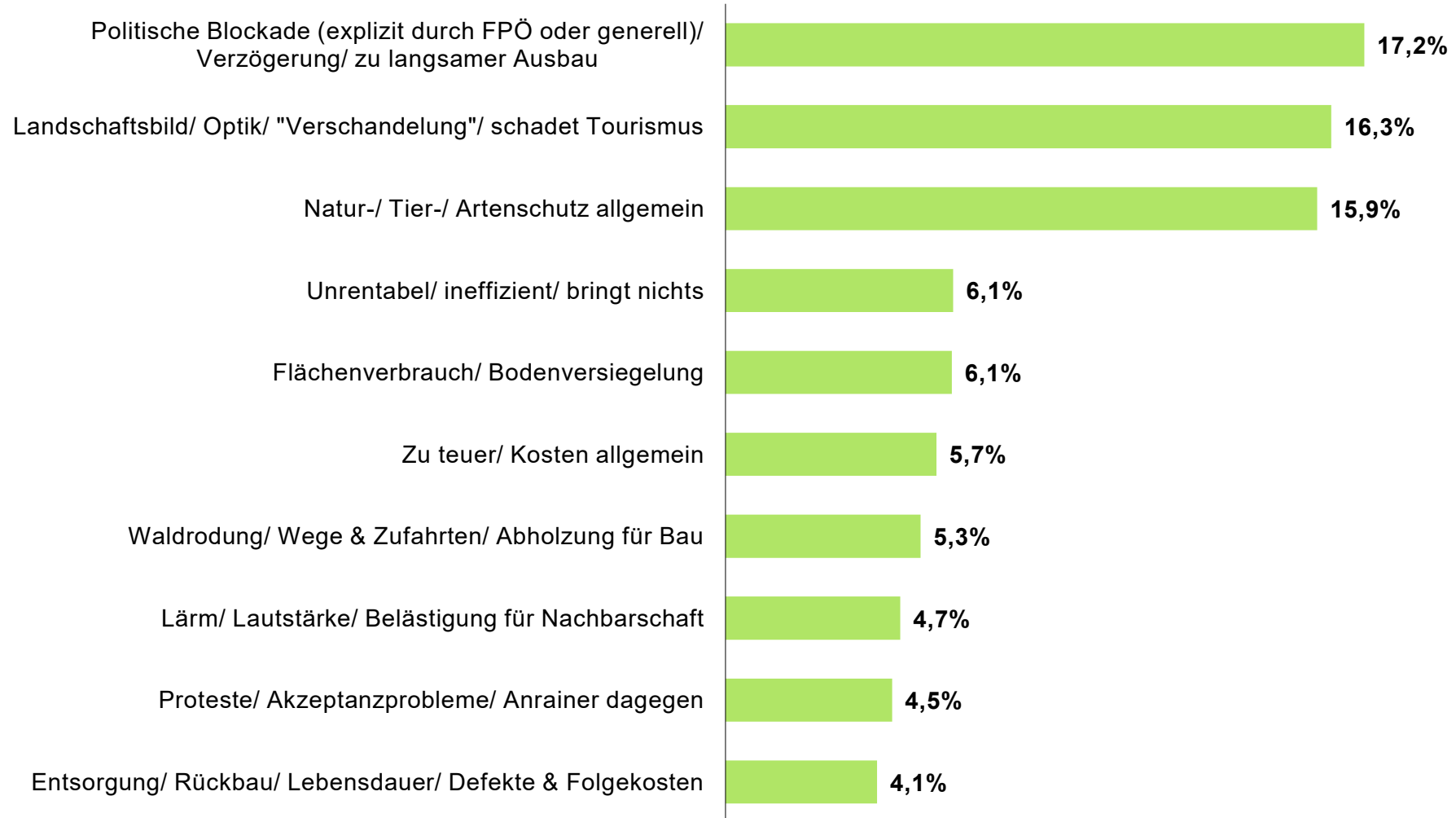
Sorgen bezüglich Ausbaus der Windenergie in OÖ



21. Bereitet Ihnen der Ausbau der Windenergie in Oberösterreich Sorgen? || n=520 || MW 3,0 (Skala von "1 = Ja" bis "4 = Nein")

Konkrete Sorgen bezüglich Ausbaus der Windenergie in OÖ

ungestützt | Top 10 Nennungen



22. Welche Sorgen bereitet Ihnen der Ausbau der Windenergie in Oberösterreich? || Basis: Ausbau der Windenergie in Oberösterreich bereitet (eher) Sorgen || n=128

**einfach
schnell
fragen.**

Mag. Silke Hirschberger
Studienleiterin

s.hirschberger@marketagent.com
02252 909 009 28

Mühlgasse 59
2500 Baden

www.marketagent.com



marketagent.

Schwankungsbreite

bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%

Lesebeispiel:

Wenn bei einer Stichprobengröße von $n = 500$ der erhobene Wert bei 40 Prozent liegt, dann weicht der „wahre“ Wert mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% um maximal 4,3 Prozentpunkte (Schwankungsbreite 4,3) vom erhobenen Stichprobenwert ab.

D.h. addiert bzw. subtrahiert man diese 4,3 vom erhobenen Stichprobenwert, so erhält man die Grenzen, innerhalb derer der „wahre“ Wert in der Grundgesamtheit liegt.

	Erhobener Wert in %								
	3	5	10	15	20	25	30	40	50
Fallzahl	97	95	90	85	80	75	70	60	50
100	3,3	4,3	5,9	7,0	7,8	8,5	9,0	9,6	9,8
200	2,4	3,0	4,2	4,9	5,5	6,0	6,4	6,8	6,9
300	1,9	2,5	3,4	4,0	4,5	4,9	5,2	5,5	5,7
400	1,7	2,1	2,9	3,5	3,9	4,2	4,5	4,8	4,9
500	1,5	1,9	2,6	3,1	3,5	3,8	4,0	4,3	4,4
750	1,2	1,6	2,1	2,6	2,9	3,1	3,3	3,5	3,6
1.000	1,1	1,4	1,9	2,2	2,5	2,7	2,8	3,0	3,1
1.250	0,9	1,2	1,7	2,0	2,2	2,4	2,5	2,7	2,8
1.500	0,9	1,1	1,5	1,8	2,0	2,2	2,3	2,5	2,5
2.000	0,7	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2
2.500	0,7	0,9	1,2	1,4	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0
3.000	0,6	0,8	1,1	1,3	1,4	1,5	1,6	1,8	1,8
3.500	0,6	0,7	1,0	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7
4.000	0,5	0,7	0,9	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,5
5.000	0,5	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,4
7.500	0,4	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	1,1	1,1
10.000	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8	0,8	0,9	1,0	1,0

Quelle: Claus Ebster, Lieselotte Stalzer: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, UTB 2017